

# Nachrichten

für die Oberamts-Bezirke

Calw und Neuenbürg.

No. 76.

26. Sept.

1838.

## Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Da nach einem Beschluß der Amtsversammlung vom 17. Nov. 1837 der Ertrag der Exortationsstrafen p. 1836/37 u. 1837/38 unter diejenigen Gemeinden des Oberamts vertheilt werden solle, welche uneheliche Kinder aus öffentlichen Mitteln zu erhalten und zu erziehen haben; so werden die Gemeinderäthe aufgefordert, binnen 30 Tagen die Verzeichnisse über einen derartigen Aufwand dokumentirt an das Oberamt einzusenden, um die Repartition machen zu können. Von denjenigen Gemeinden, die keinen solchen Aufwand gemacht haben, sind Anzeigen hiervon zu machen. Calw, den 20. Sept. 1838. K. Oberamt. Gmelin.

Forstamt Wildberg, Revier Altburg. (Gerüst- und Hopfenstangenverkauf). In dem Staatswald Lützenhardt bei Hirsau werden am

Montag den 1. Okt.

unter den bekannten Bedingungen wiederholt versteigert:

2437 Stck. Gerüst- und Hopfenstangen.  
Die Liebhaber wollen sich in dem Kloster-

hof zu Hirsau, Morgens 9 Uhr einfinden.  
Am 20. Sept. 1838. K. Forstamt. Gmelin.

Forstamt Altensiga. (Holzverkäufe).  
In den hienach benannten Revieren finden folgende Holzverkäufe statt:

Revier Enzklösterle

Freitag den 5. Okt.

Morgens 9 Uhr

Zusammenkunft in Enzklösterle  
von wo aus man sich in die Waldungen begeben wird.

Schlag Schöngarn,

1956 Stämme Langholz in 60r 50r

45r 40r und 30r bestehend

57 St. Sägklöße

131 tannene Stangen

10½ Kl. tannene Scheiter

22 Kl. tannene Prügel

7687 Stück tannene Wellen

8 Kl. tannene Rinden.

Revier Simmersfeld:

Samstag den 6. Okt.

Nachmittags 2 Uhr

im Schlag Simmersfelder Hardt

Zusammenkunft in Simmersfeld

5 Stämme Langholz

51 Säglöze  
2 Rlf. tannene Scheiter  
20 Rlf. Prügel  
2860 St. Wellen.

Sodann

im Revier Hoffstätt:  
Dienstag den 9. Okt.

Morgens 9 Uhr

und an den folgenden Tagen, Zusammenkunft in der Krone in Neuweiler.

Das zum Verkauf bestimmte Material ist in den Schlägen

Maßberg, Hinterwand, Kornhalde, Geigersberg und Herrenberg.

Das Scheidholz-Erzeugniß in den Distrikten

Mergelsberg, Schindelhardt, Höllgrund, Buhrein, Stützberg und Sommerberg.

A) Schlagmaterial

245 Stämme Langholz vom 50r abwärts

206 Stück Säglöze (hierunter sind 62 St. eichene)

236 Rlf. eichene, buchene, birken- u. tannene Prügel

23100 Stück unaufgebundenes Reisfah.

B) Scheidholz

16 Stämme Langholz vom 50r abwärts,

9 St. Säglöze

224 Rlf. eichene, buchene und tannene Prügel

4300 Stück Wellen unaufgebunden.

Der Revierförster hat die Weisung, den Käufern die Holzquantitäten den Tag vor dem Verkauf in jedem Holzschlag durch das Personal vorweisen zu lassen, daher sich die Liebhaber am 8. d. Mts. Morgens 10 Uhr wenn sie das Material vorher besichtigen wollen, in Hoffstätt einfinden können.

Indem die Liebhaber zu den Verkäufen eingeladen werden, wird bemerkt, daß  $\frac{1}{10}$  der Ankaußsumme gleich baar der Rest der Kaußschillingsumme aber nach erfolgter Genehmigung des Verkaufs und vor erfolgter Abfuhr an das K. Kammeramt Altenstaig zu bezahlen, oder wenn Borgfrist gewünscht wird, die gesetzliche Sicherheit beizubringen ist. Den 20. Sept. 1838. K. Forstamt. v. Seutter.

Nach einer Mittheilung des Großherzogl. badischen Oberamts Pforzheim ist in Tiefenbronn die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindvieh ausgebrochen, weshalb in diesem Ort die Sperre angelegt wurde, was andurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird. Calw, 21. Sept. 1838. K. Oberamt. Gmelin.

Forstamt Neuenbürg. Revier Calmbach. (Holzverkauf). Aus den Schlägen des Staatswaldes Kälbling, Distrikte Steckwinkel und Thann zunächst Calmbach und Igelsloch wird

Montag den 8. Okt.

Früh 9 Uhr

auf dem Rathhause in Calmbach unter den bekannten Bedingungen im Aufstreich verkauft:

Förchen und tannen Holländerholz 76 Stück

Förchen und tannen 50r 148 St. und geringeres Floßholz 378 St.

Förchene und tannene Säglöze, 16' lang 940 St.

Ferner Buchenholz zu Schleiftrögen  $\frac{3}{4}$  Rlf. Brennholz, buchenes und tannes Prügelholz 24 $\frac{1}{2}$  Rlf.

Tannene Rinden 45 $\frac{1}{4}$  Rlf.

Reisfah in Wellen 20375 St.

Sämmtliches Holz wird den Kaußliebhabern am 6. Okt., wenn sie sich Früh 8 Uhr im Steckwinkel einfinden, vorgezeigt werden.

Für die zeitige Bekanntmachung haben die Ortsvorsteher zu sorgen. Den 21. Septbr. 1838. K. Forstamt. Moltke.

Forstamt Altenstaig. (Steinakkord). Der Revierförster zu Hoffstätt hat die forstamtliche Weisung, einen Akkord über die Anfertigung von 211 Distriktssteinen abzuschließen. Diese Verhandlung wird

Donnerstag den 4. Okt. d. J.

Morgens 9 Uhr

in der Försterwohnung in Hoffstätt vorgenommen werden, wozu die Maurermeister hiemit eingeladen werden. Den 21. Sept. 1838. K. Forstamt.

Zufolge Regierungserlasses vom 29. v. Mts. werden die Ortsvorsteher angewiesen, in der am 15. Dez. d. J. einzusendenden Uebersicht über die Straßenreinlichkeit anzuzeigen, wie groß die Zahl der Stallungen in

sämmtlichen Gemeinden seines Bezirks ist, wie viel künstliche Tauchen-Einrichtungen am Ende des Jahrs 1838 vorhanden sind, und wie groß die Zahl derselben am 1. Jan. 1836 war, wieviel neue dergleichen Einrichtungen somit im Laufe der genannten drei Jahre entstanden sind, wobei die in der Uebersicht befindliche Unterscheidung zwischen musterhaften Einrichtungen und geringeren Einrichtungen dieser Art festzuhalten ist.

Sodann werden die Ortsvorsteher zu Aufmunterung ihres Eifers in Kenntniß gesetzt, daß das Oberamt angewiesen ist, in seinem Begleitungsberichte zu den einzusendenden Uebersichten diejenigen Ortsvorsteher auszuheben, welche wegen ausgezeichnetem Eifer in diesem Zweige der Polizei, oder aber wegen auffallender Unthätigkeit für diesen Zweck dem K. Ministerium besonders benannt und zu einer Auszeichnung beziehungsweise Rügen-Ertheilung empfohlen zu werden verdienen. Den 22. Sept. 1838. K. Oberamt Calw. Gmelin. K. Oberamt Neuenbürg. A. B. Schiebel.

(Steckbrief). Die Eva Barbara Wechselberger von Oberkollbach hat sich kürzlich von ihrem Konfurationsort entfernt, und ergiebt sich wahrscheinlich einer vagirenden Lebensweise. Die Polizeibehörden werden ersucht, auf diese Person zu fahnden, sie im Betretungsfalle arretiren und an die unterzeichnete Stelle einliefern zu lassen. Calw, 22. Sept. 1838. K. Oberamt. Gmelin.

Gestaltsbezeichnung der Wechselberger: Alter 33 Jahre, Größe etwa 5' 6'', mittlerer Statur, rundes Angesicht, schwarze Haare, etwas hohe Stirne, schwarze Augenbraunen, schwarze Augen, proportionirte Nase, schmale Wangen, großen Mund, schadhafte Zähne, breites Kinn, gerade Beine. Besondere Kennzeichen: im Gesicht neben der Nase eine Linse.

Attenstaig. (Ofen und GewehrVerkauf).

Am 3. Okt.

Nachmittags 3 Uhr werden in der KameralamtsKanzlei mehrere Ofen  
4 Gewehre und  
altes Eisen

verkauft. Die Käufer der Gewehre haben

sich über die Berechtigung zum Gewehrbesitz auszuweisen. Den 22. Sept. 1838.

K. Kameralamt.

Altburg. (Gesundenes). Bei Altburg auf der Straße nach Wildbad hat ein kleines Mädchen 1 fl. 33 kr. Geld gefunden; der rechtmäßige Eigenthümer kann es innerhalb 15 Tagen bei der unterzeichneten Stelle abholen. Den 22. Sept. 1838. Schuldheißeuamt. Ganzhorn.

Calmbach. (HolzVerkauf). Von Seiten der hiesigen Kommun werden am Montag den 1. Oktober

Morgens 8 Uhr

von der neuen Straßenanlage gegen Calw circa 2000 Stück Floß- und Kldzholz im öffentlichen Aufstreich verkauft werden. Den 14. Sept. 1838. Aus Auftrag:

Schuldheiß Barth.

### Außeramtliche Gegenstände.

Leinach. (Abschiednahme).

Lebt wohl, die ihr auf Bergeshöhen thronet,  
Lebt wohl, die ihr des Thales Grund bewohnet,  
Lebt wohl ihr All, mit denen ich in frohem Umgang stand.

Verlaß ich gleich nunmehr des Schwarzwalds dunkle Höhen,

Wird eurer Gegend Bild stets freundlich vor mir stehen;

Sie ist so schön! und — meines lieben Kindes Heimatländ.

Dertinger, Amtsnotar in Güglingen, zugleich im Namen seiner Gattin.

Calw. Ich bin beauftragt, eine Säugamme zu suchen. Doktor Schüz.

Calw. Eine freundliche und elegante Wohnung mit allen Bequemlichkeiten ist billig zu vermieten. Wo? sagt die Redaktion.

Calw. Ein NebenGebäude worin sich 2 heizbare Stuben, Küche, Bühnenkammern u. s. w. befinden, ist auf Martini zu vermieten. Näheres hierüber sagt Schneider Niedhammer.

Calw. (GeschäftsEmpfehlung). Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß ich

mein neu gegründetes Specerei-Geschäft hier  
Dienstag den 25. dieses Monats  
eröffnet habe. Ich verbinde zugleich damit ein  
Lager von allen Schreibmaterialien, Farb-  
waaren für Tischer und Schreiner, Sarsnet  
und Canefas, Nadeln, Kleiderknöpfen, Sei-  
de, baumwollenem und leinenem Nähfaden,  
baumwollenen und wollenen Strickgarnen in  
schönster Auswahl, ferner: Zündhölzer, Schuh-  
macherhanf, feinste Nadeln &c.

Indem ich meine Artikel zu geneigter Ab-  
nahme bestens empfehle, gebe ich die Verfi-  
cherung, daß ich das Zutrauen, welches mir  
geschenkt wird, durch vorzüglich gute Waare  
zu den möglichst niedrigen Preisen zu rech-  
fertigen mich eifrigst bestreben werde. Den  
25. Sept. 1838. Wilhelm Enslin, Kauf-  
mann an der Leder- und Biergasse.

Calw. Einen guten Pumper, 20 Fuß  
lang, verkauft Küfer A d e.

Calw. Einen kleinen und einen größern  
Ofen sammt Aufsätzen hat billigst zu verkau-  
fen, Christof Widmann, Leineweber im  
Zwinger.

Calw. Schneider Schmidt hat bis  
Martini oder Lichtmess sein unteres Logis zu  
vermieten.

Calw. Die nächste Versammlung des  
Liederkranzes, welche die letzte im bisherigen  
Lokal, im Waldhorn, ist, findet am Don-  
nerstag den 25. Sept., als am Geburtsfest  
Sr. Majestät des Königs, Statt. Die  
Frauen werden eingeladen, die Versammlung  
mit ihrer Gegenwart zu beehren. Zu Erhö-  
hung der Feierlichkeit wird Instrumentalmu-  
sik auftreten, wofür jeder Anwesende einen  
freiwilligen Beitrag geben wird.

Langenbrand. (Liegenschaftsverkauf).  
Jung Peter Bohnenberger ist gesonnen, sei-  
ne ganze Liegenschaft im öffentlichen Aufstreich  
zu verkaufen; solche besteht in 2 zweistöckig-  
ten Wohnhäusern, das eine an der Straße

von Menenbürg nach Calw, eignet sich für  
einen jeden Handwerksmann oder auch für  
einen Bauern, das andere nahe bei der Kir-  
che, an der Straße nach Salmbach, Engels-  
brand und Grunbach, eignet sich auch gut  
für einen Handwerksmann, besonders für ei-  
nen Metzger oder Krämer, alle 2 Häuser  
sind neu erbaut; ungefähr 13 Morg. Gärten  
Bau und Mehfeld, 3 Morgen Wiesen,  
und 14 Morg. Launenwald. Ferner verkauft  
er an selbem Tag 2 Bauernwagen, einen mit  
eisernen Achsen, und einen mit hölzernen  
samt 15 Stück Ketten, 2 Pflüge, 1 Egge,  
allerlei Haus- und Feldökonomie-Geschirr, 2  
Pferde sammt Geschirr, 3 Kühe.

Zu dem Verkauf obiger Gegenstände ist  
der 8. Oktober  
bestimmt. Die Liebhaber können täglich al-  
les einsehen und einen vorläufigen Kauf ab-  
schließen.

Auswärtige haben sich mit obrigkeitlichen  
Vermögenszeugnissen zu versehen. Die Ver-  
kaufsbedingungen werden am Tage des Ver-  
kaufs festgesetzt werden, welcher auf dem  
Rathhaus zu Langenbrand Morgens 8 Uhr  
vorgesehen wird.

Löbl. Schultheißenämter werden ersucht,  
dieß in ihren Gemeinden öffentlich bekannt  
machen zu lassen. Den 25. Sept. 1838.  
Aus Auftrag: Schultheiß D ü r r.

Gehingen. Kaufs Liebhaber zu Län-  
mer finden hier noch eine schöne Auswahl.

Geld auszuleihen gegen gesetzliche Sicherheit  
100 fl. Pfleggeld bei Michael Paulus in De-  
ckenfroun.

160 fl. Pfleggeld bei alt Weiß in Hirsau.  
70 fl. Pfleggeld bei Aug. Sprenger in Calw.  
52 fl. Pfleggeld bei Benedikt Eble in Calw.  
125 fl. Pfleggeld, wo? sagt Jak. Schwem-  
le in Hirsau.

Calw. Bis Martini auch noch früher  
hat ein heizbares Zimmer zu vermieten  
Müller in der Traube.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zweimal, nämlich Mittwoch und Samstag und kostet halbjährig  
45 kr. — Einrückungsgebühr die Linie 1 1/2 kr.

Herausgeber und Drucker: Gustav Rivinius in Calw.